



Gesundheitsschutz im eigenen Traumhaus

Insbesondere für Zahnärztinnen und Zahnärzte, die ihr Privathaus gegebenenfalls mit einer integrierten Behandlungspraxis planen, stellt eine wohngesunde und baubiologisch einwandfreie Planung ein langfristiges Investment dar, um optimale Gesundheitsstandards sicherzustellen und Familie, Patienten und auch sich selbst zu schützen.

Autor: Benjamin Rau



Wer heutzutage baut, legt den Fokus meist auf individuelles Architekturdesign, beste Energieeffizienz, moderne Heiztechnik oder smarte Technologien. Doch wie steht es um die Gesundheit im eigenen Traumhaus? Aufgrund maximal winddichter Bauweise moderner Effizienzhäuser können gesundheitsbelastende Wohngifte – auch VOC (Volatile

Organic Compounds) genannt – über die Baumaterialien, Dämmstoffe, Parkettkleber oder sonstige Hilfsstoffe ins Haus gelangen und dort über Jahre hinweg in den Wohn- und Schlafräumen verbleiben. Auch Lüftungsanlagen können das Problem der Wohngifte nur bedingt beseitigen.

Gefahr von Wohngiften

Im Schnitt sind etwa 80 Prozent der Luft, die ein Mensch täglich atmet, Innenraumluft. Die darin enthaltenen VOC-Schadstoffe sind in aller Regel unsichtbar – es handelt sich dabei um winzige Stäube oder gasförmige Partikel. Ein gesundes, nach baubiologischen Kriterien gebautes Haus sollte laut Umweltbundesamt eine VOC-Konzentration von 1.000 Mikrogramm pro Kubikmeter nicht überschreiten, um als gesundheitlich unbedenklich zu gelten. In Schlafräumen idealerweise unter 300, da der Organismus hier über Nacht regenerieren soll. Leider liegen konventionelle und nicht nach gesundheitlichen Kriterien gebaute Häuser meist bei einem mehr als 10-fachen Wert dieser VOC-Richtwerte. Dies kann über die Zeit zu erheblichen Gesundheitsbelastungen führen – von leichten Allergien bis hin zu schweren Lungenerkrankungen.



RÄUME FÜR IDEEN.

Bio-Designhäuser: schadstoffgeprüft und baubiologisch getestet

Doch wie hält mein sein Zuhause frei von Wohngiften? Der Gesundheitspionier und Bio-Hausbauspezialist Bau-Fritz forscht seit mehr als 30 Jahren für weltweit höchste Gesundheitsqualität. In der Vergangenheit hat das Allgäuer Traditionsunternehmen zahlreiche Innovationsprodukte für seine Bio-Designhäuser entwickelt, wie beispielsweise eine chemiefreie Naturdämmung aus Holzspänen. Auch chemiefreie Innenraumfarben, Fassadenlasuren, Parkettkleber, gesunde Bioleuchtmittel u.v.m. wurden vom innovativen Holzbau-Unternehmen entwickelt. Ferner werden alle

Baustoffe bei Bau-Fritz streng schadstoffgeprüft und baubiologisch getestet, bevor sie in den individuell planbaren Architektenhäusern eingesetzt werden. Zudem wird jedes Kundenhaus nach Fertigstellung via Luftschadstoffmessung geprüft, samt einer nachweislichen Garantie über das wohngesunde Raumklima.

Wohngesundheit-Prüfsiegel

Kein anderes Hausbau-Unternehmen kann bessere Gesundheitswerte vorweisen, was auch die Auszeichnung mit der weißen „VDB-Zert“-Plakette des Verband Deutscher Baubiologen e.V. (VDB) testiert. Als einziges Unternehmen in Europa konnte Bau-Fritz die höchste Anforderungsstufe des anspruchsvollen Wohngesundheit-Prüfsiegels erreichen.

Bei Fragen rund um schadstofffreies, allergikergerechtes und gesundes Bauen erreichen Sie die Gesundheitsberater von Bau-Fritz unter Telefon 08336 900-0. Weitere Informationen über gesundes und nachhaltiges Bio-Bauen mit der Natur sowie das kostenlose Bau-Fritz-LookBook erhalten Sie auf www.baufritz-zwp.de



KONTAKT

Bau-Fritz GmbH & Co. KG

Alpenweg 25
87746 Erkheim
Tel.: 08336 900-0
www.baufritz-zwp.de



GÖKE PRAXISKONZEPTE

